

Fågelle - Den Svenska Vreden



Credit: John Bauer,
photographed by Bukowskis

(45:41; Vinyl, CD, Digital; Medication Time Records, 27.01.2023)

„Den Svenska Vreden“. Das ist nordische Schönheit mit der sanften Wärme eines lauen skandinavischen Spätsommertages. Musik, die stark reduziert wirkt und dem Ambient nahesteht. Gefühlvoll, fragil, teils kindlich naiv. Denn hier treffen die helle, klare Stimme der schwedischen, in Berlin ansässigen Künstlerin *Fågelle* aka *Klara Anderson* auf Musik bar jedes Genres. Experimentelle Soundcollagen, die Glitches, Noise und Field Recordings mit synthetischen Klängen und Chören vereint. Musik, die zart und liebevoll klingt und gleichzeitig eine klaustrophobisch bedrückende Wirkung hat.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und
Inhalte entsperren

So vereint *Fågelle* auf „Den Svenska Vreden“ das Verstörende von Boards Of Canada, die Avantgarde einer *Björk*, den Post-Folk-Ansatz von *Johan G. Winthers* „The Rupturing Sowle“ sowie die Ambivalenz von Stärke und Fragilität, die man auf *Emma Ruth Rundles* „Engine Of Hell“ hören kann. Sehr zu empfehlen!

Bewertung: 12/15 Punkten

Den svenska vreden by Fågelle

Surftipps zu *Fågelle*:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp

YouTube Music

YouTube

Spotify

Apple Music

Deezer

Discogs

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Rarely Unable zur Verfügung gestellt.